jenen zu ermorden; da aber jener gross und stark, er aber klein und schwächlich sei, so habe er seinen Freund gebeten, seinen Feind für ihn todtzuschlagen, und dieser habe ihm bereitwillig den Freundschaftsdienst geleistet und ihm bei der Ausführung der That getreulich beigestanden.

Heute, am ersten Pfingstfeiertage, wurde den Arbeitern Branntwein gereicht, aber nur im Magazin der Goldwäsche, wo er auch getrunken werden musste. Trotz des Verbotes der Beamten, den Branntwein nicht mit in die Hütte zu nehmen, war dies dennoch geschehen. Ausserdem hatten sich die Arbeiter noch anderen Branntwein verschafft, so dass die meisten betrunken waren und am Abend jubelnd und singend durch die Strassen zogen. Als es dunkel geworden war, versammelten sich die Einwohner vor den Hütten bei grossen Feuern, die man im Freien angezündet hatte. Die wohl von fünfzig solchen Feuern erleuchtete Goldwäsche machte einen sehr eigenthümlichen Eindruck.

Die Bevölkerung der Privatgoldwäschen ist viel sittenloser als die der Kronsgoldwäschen; auf letzteren sind stehende Arbeiter, auf ersteren aber sammelt sich alles mögliche Gesindel und unter diesen viele verschickte Verbrecher. Die Folge davon ist, dass auf den Privatgoldwäschen die schrecklichsten Verbrechen an der Tagesordnung sind.

Am dritten Pfingstfeiertage Morgens besuchte ich die dicht bei der Goldwäsche belegenen Arbeiten. Dieselben sind in der That recht bedeutend und zeugen von der Tüchtigkeit der leitenden Beamten.

Das Wasser des Flüsschens ist in ein anderes Bett geleitet und ein aus Brettern gefertigter Wasserzug führt über ein Balkengerüst zu dem Rade der Maschine. Durch eine eigenthümliche Schleusenvorrichtung kann die Menge des Wassers, die das Rad treibt, auf das Genaueste regulirt werden.

Die Maschine ist bequem und praktisch eingerichtet. Zu beiden Seiten des Wasserrades sind kreisrunde Vertiefungen, die im Durchmesser wohl drei Arschin haben und in welche die ausgegrabene Erde, die man auf Karren herführt, geschüttet wird. Ein senkrechter Eisenstab, an dessen Ende sich mehrere horizontale Arme befinden, dreht sich in seiner Achse, so dass die Arme die in die Vertiefung geschüttete Erde umrühren. Auf dem Boden ist eine Eisenplatte mit Löchern von einem